

Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt

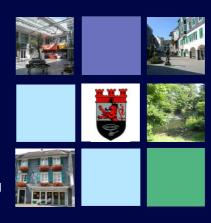
02. September 2010



Stadt- und Regionalplanung

Dr. Jansen GmbH

Wirtschaftsgeograph Joachim Schulte, M. A.



Tagesordnung

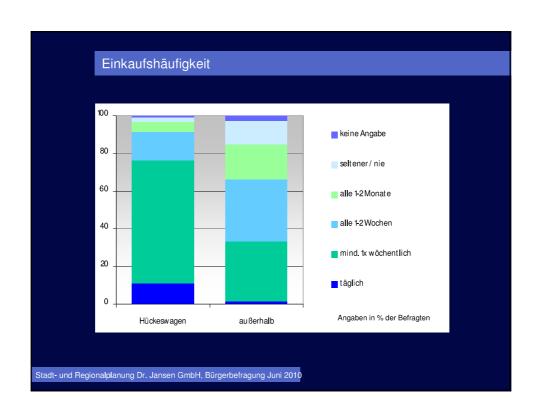
- TOP 1 Zeitplan
- **TOP 2** Ergebnisse der Befragungsaktionen
- **TOP 3** Zentrale Untersuchungsergebnisse
 - 2.1 Eckdaten des Einzelhandels in Hückeswagen
 - 2.2 Verkaufsflächenbedarf bis 2025
- **TOP 3** Bausteine des Zentrenkonzepts
 - 3.1 Räumliche Abgrenzung des Hauptzentrums
 - 3.2 Städtebauliches Entwicklungskonzept
 - 3.3 Hückeswagener Liste
- **TOP 4** Handlungsbedarf bei Nahversorgung
- **TOP 5** Ziele der Einzelhandelsentwicklung

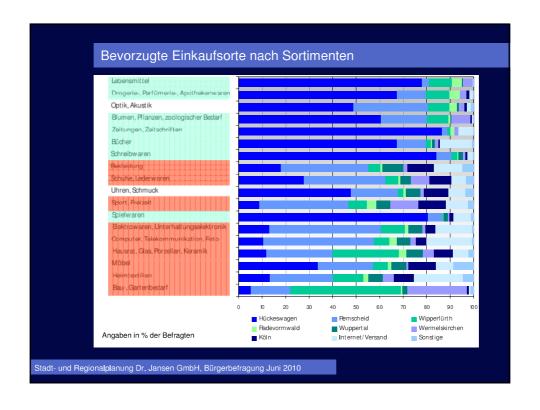


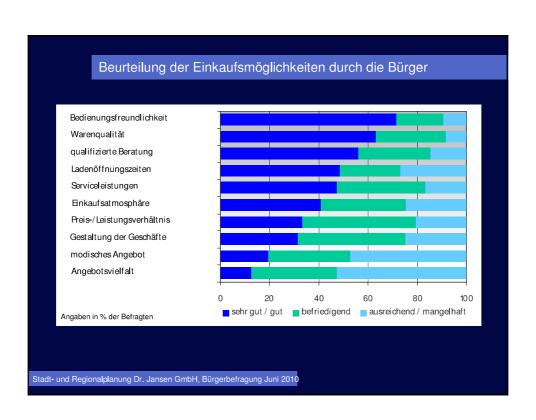


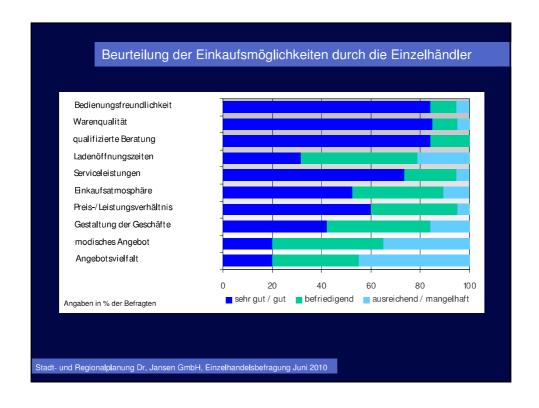


Top 1 Zeitplan Top 2 Ergebnisse der Befragungsaktionen Top 3 Zentrale Untersuchungsergebnisse 2.1 Eckdaten des Einzelhandels in Hückeswagen 2.2 Verkaufsflächenbedarf bis 2025 Top 3 Bausteine des Zentrenkonzepts 3.1 Räumliche Abgrenzung des Hauptzentrums 3.2 Städtebauliches Entwicklungskonzept 3.3 Hückeswagener Liste Top 4 Handlungsbedarf bei Nahversorgung Top 5 Ziele der Einzelhandelsentwicklung



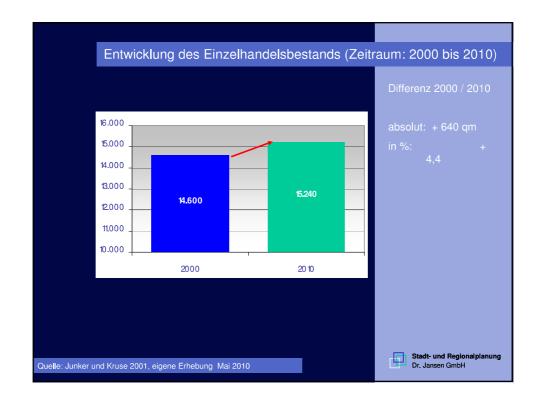


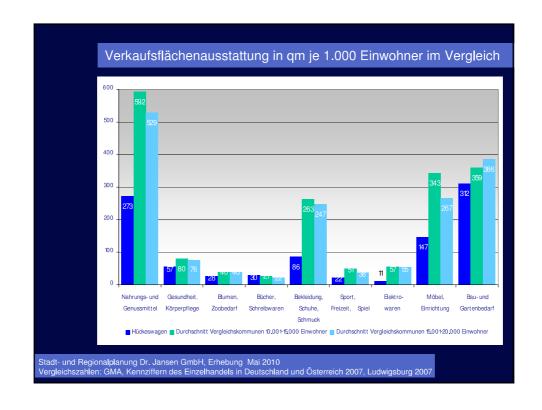


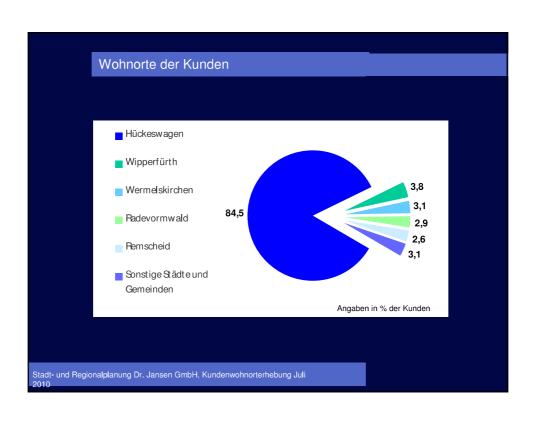


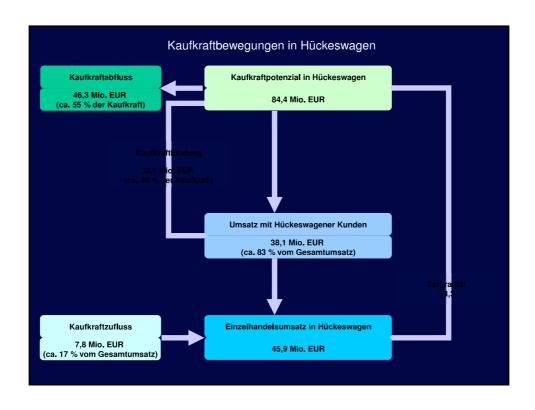


Einzelhandelsbestand ■ 72 Betriebe des Ladeneinzelhandels und des Ladenhandwerks ■ 15.240 qm Verkaufsfläche ■ 45,9 Mio. EUR Bruttoumsatz (2009) Erhebung Mai 2010 Erhebung Mai 2010







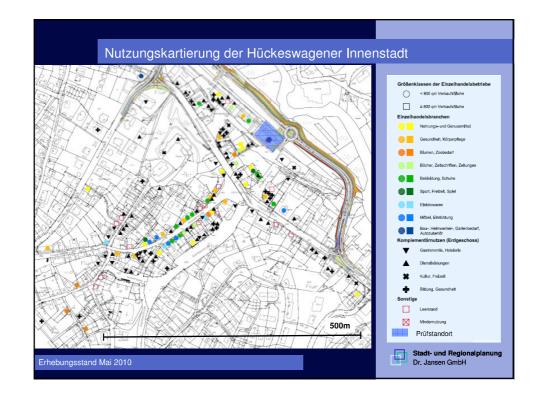


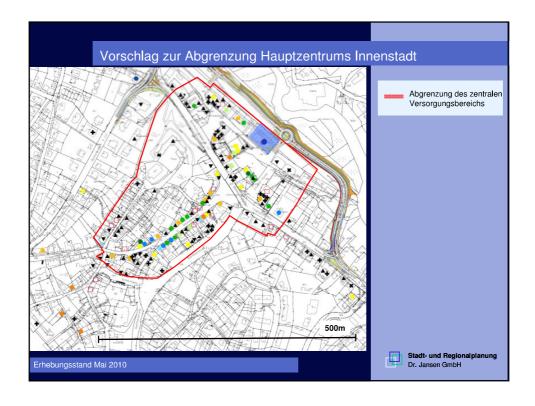
Verkaufsflächenzusatzbedarf und Einzelhandelsplanungen in qm

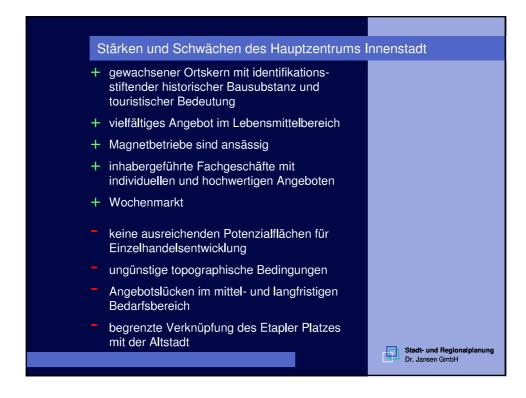
Warengruppe	VK- Bedarf bis 2025	geplante VK	restlicher VK-Bedarf
Nahrungs- und Genussmittel	1.250	740	510
Gesundheit, Körperpflege	400	600	0
Blumen, Pflanzen, zool. Bedarf	200	10	190
Bücher, Schreibwaren, Büro	50	10	40
Bekleidung, Schuhe, Schmuck	600	470	130
Sport, Freizeit, Spiel	100	10	90
⊟ektrowaren	400	40	360
Möbel, Enrichtung	300	20	280
Bau-, Heimwerker-,	150	10	140
Gartenbedarf, Autozubehör			
Summe	3.450	1.910	1.740

Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH





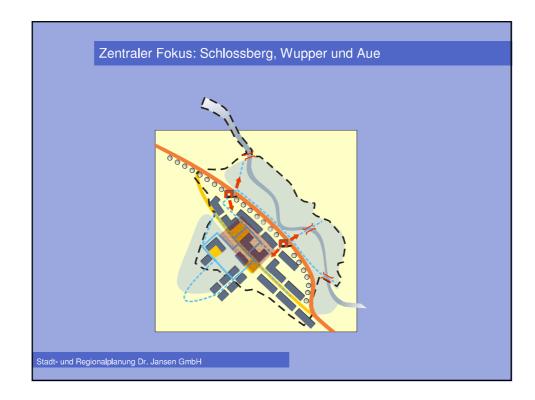




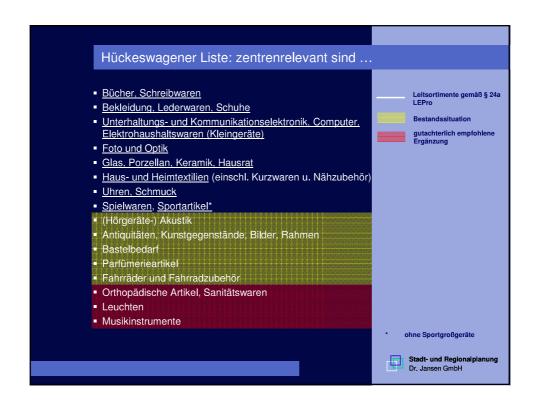
Empfehlungen zur Aufwertung des Hauptzentrums Innenstadt

- Ansiedlung von Non-Food-Magnetbetrieben (Drogerie, Textil, Schuhe)
- Bessere Verknüpfung des Altstadtkerns mit dem Etapler Platz
- Systematische Unterstützung kleinstrukturierter Einzelhandelsbetriebe (Wirtschaftsförderung, Netzwerke)
- Aufwertung des öffentlichen Raums im Bereich Etapler Platz
- Straßenmöblierung in Islandstraße zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung des (außen-) gastronomischen Angebots auch unter touristischen Aspekten









Hückeswagener Liste: nahversorgungsrelevant sind ...

- Nahrungs- und Genussmittel einschließlich Reformwaren
- Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel
- Körperpflegemittel
- Pharmazeutische Artikel (Arzneimittel)
- Zeitungen und Zeitschriften
- Schnittblumen und -grün



Hückeswagener Liste: nicht zentrenrelevant sind ...

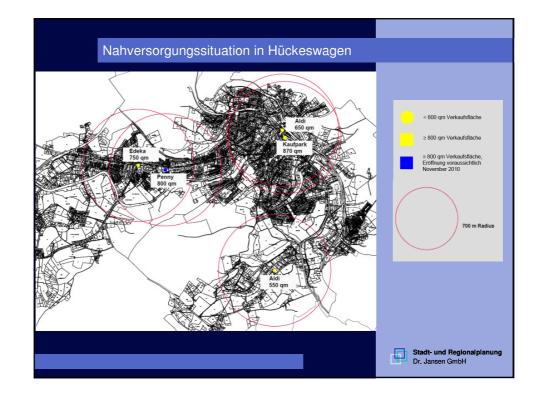
- Bau- und Gartenmarktsortimente
- Kfz-Zubehör
- Sport- und Freizeitgroßgeräte, Campingartikel
- Elektrogroßgeräte ("Weiße Ware")
- Möbe
- Tapeten und Bodenbeläge (inkl. abgepasste Teppiche und Läufer)
- Tiernahrung, Tiere und zoologischer Bedarf







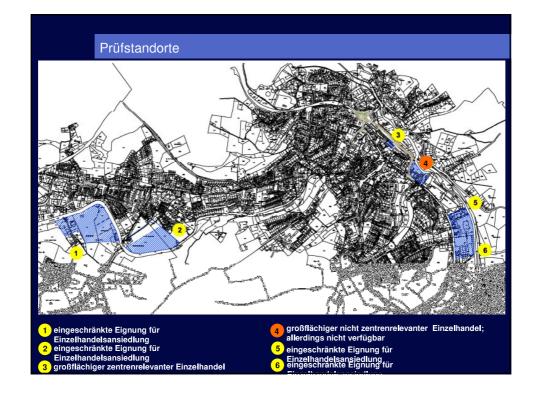




Handlungsbedarf/ -möglichkeiten Nahversorgung

- Ziel: Verteilung des Lebensmitteleinzelhandels entsprechend der zu versorgenden Bevölkerung
- Zielerreichung wird erschwert durch:
 - Fehlende Entwicklungsflächen in den Zentren/ innerhalb Siedlungsstrukturen
 - (dezentrale) Standorte der Wettbewerbsbetriebe
 - Gestiegene Ansprüche an Tragfähigkeit der Lebensmittelanbieter
- Tragfähigkeit: mind. 4.500 EW im direkten Umfeld, mind. 5.000 qm Grundstücksfläche an einer Hauptverkehrsstraße mit ausreichendem Parkplatzangebot





Top 1 Zeitplan Top 2 Ergebnisse der Befragungsaktionen Top 3 Zentrale Untersuchungsergebnisse 2.1 Eckdaten des Einzelhandels in Hückeswagen 2.2 Verkaufsflächenbedarf bis 2025 Top 3 Bausteine des Zentrenkonzepts 3.1 Räumliche Abgrenzung des Hauptzentrums 3.2 Städtebauliches Entwicklungskonzept 3.3 Hückeswagener Liste Top 4 Handlungsbedarf bei Nahversorgung Top 5 Ziele der Einzelhandelsentwicklung

Zielsetzungen der Einzelhandelsentwicklung Erhalt und Stärkung der grundzentralen Versorgungsfunktionen Stärkung und Entwicklung des Hauptzentrums Innenstadt Konzentration der zentren- und nahversorgungsrelevanten Einzelhandelsentwicklung auf das Hauptzentrum Stärkung und Erhalt einer flächendeckenden fußläufig erreichbaren Nahversorgung besonders in den Ortslagen

